

Paris: Sacré Coeur beschmiert und beschmutzt



Nicht nur in Deutschland werden Kirchen zunehmend ausgeraubt, beschädigt und durch Vandalen entehrt. Auch unser Nachbar Frankreich hat ein Problem mit gott-, hirn- und gewissenlosen linken Volks- und Kulturzertretern.

Die Katholischen Nachrichten berichten:

Die Pariser Basilika Sacre-Coeur ist von Vandalen beschmiert worden. Wie die Tageszeitung „La Croix“ (Onlineausgabe) berichtet, wurden am Mittwochmorgen im Eingangsbereich der Kirche große rote und schwarze Aufschriften wie „Nieder mit Gott“, „Feuer den Kapellen“ oder „Fuck tourism“ vorgefunden. Unbekannte besprühten demnach Bronzetüren, Mauern, Bodenplatten und Säulen des Gotteshauses, das zu den Wahrzeichen der französischen Hauptstadt gehört. Der Pariser sozialistische Bürgermeister Bertrand Delanoë sowie Politiker anderer Parteien verurteilten die Tat.

Der Slogan „Lang lebe die Kommune“ greift auf den linksgerichteten Aufstand der „Pariser Kommune“ gegen die Regierung 1871 zurück, dessen 143. Jahrestag am Dienstag begangen wurde. Er nahm am Montmartre-Hügel, auf dessen Höhe die Basilika errichtet wurde, seinen Anfang. Sacre-Coeur ist nach der Kathedrale Notre-Dame die zweitprominenteste Kirche von Paris. 1914, vor 100 Jahren, wurde sie nach knapp vier Jahrzehnten Bauzeit fertiggestellt, am Vorabend des Ersten Weltkriegs. Der Zuckerbäckerbau des Architekten Paul Abadie (1812-1884) wird jährlich von Millionen Touristen besucht.

Warum beschmierem die Linken eigentlich keine Moscheen? (VB)